

Beschlussauszug aus der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Verchen vom 29.04.2024

Top 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Vorsitz:

Die Löschwasserentnahmestelle Vorderteich wird im September baufähig. Der Zuwendungsbescheid über 15.000 € ist da.

Wir werden zusätzlich einen Hydranten zur Befüllung des Autos errichten.

Am 22.6. und 1.7. wird das Kulturfloss an der Aalbude halten.

Seit dem 1. März ist Herr Marquardt als Bufdi tätig.

Am 8. März fand die erfolgreiche Frauentagfeier statt.

Die Trinkwassernetzenerneuerung hat begonnen, das ist das letzte Stück alte Wasserleitung in unserer Gemeinde.

Herr Wierich hat für die Strandmuschel einen Pächter gefunden, ein Herr Bolaba plant eine Pizzeria. Es fehlt noch an notwendigen Genehmigungen.

Eine Anfrage von Frau Triphahn. Sie hat einen Selbstbedienungsautomaten und möchte den bei uns aufstellen. Sie sollte mal kommen dann können wir gemeinsam einen Standort finden für den Honig.

Am 20. April war Frühjahrsputz in der Gemeinde, es haben sich ca. 50 Personen beteiligt. Das war eine tolle Sache, es wurde viel geschafft.

Am 22. April wurde ein Rettungsboot von der Stadt Demmin als Dauerleihgabe an die Feuerwehr übergeben.

An diesem Wochenende Freitag zu Samstag ist ein Auto in Flammen aufgegangen, später dann noch ein danebenstehender Transporter. Es ist wohl Brandstiftung, ich bitte alle sehr aufmerksam zu sein.

Am 9. Juni ist Kommunalwahl, wir haben acht Kandidaten für die Gemeindevertretung. Leider keinen für die Bürgermeisterwahl. Der Wahlvorstand ist auch soweit komplett.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Frau Vinzing: Bekommen die Fw-Kameraden eine Aufwandsentschädigung pro Einsatz?
Bürgermeister: Nein.

Herr Lange: Bitte meine private Handynummer auf der Homepage löschen.
Dienstliche neue Nummer der MVVG: 0151 440 48 735

Herr Gutjahr: Der Aalbudebetreiber hat angefragt wegen der Straßenlampen am WWRP.
Bürgermeister: Wir müssen erst messen lassen, wo der Kabelfehler ist. Ein Messwagen ist sehr teuer. Ggfs. müssen neue Kabel verlegt werden.

Herr Lange: Die Schilder an der Aalbude sind entweder weg oder verblasst. Es müsste geprüft

werden, ob das von der Gemeinde gemacht werden muss.
Bürgermeister: Das prüft das Ordnungsamt.